

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 133.

den 16. Mai 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. — **Einrückungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
 bei der Expedition abgeholt . . . 4. — für Wiederholungen . . . 6 "  
 „ 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . 2. 50 Insetrate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 "  
 bei der Expedition abgeholt . . . 2. — für Wiederholungen . . . 18 "

Insetrate, welche Abends vor 3 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Insetrate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Insetrate von Auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren Haasenstein & Vogler in Basel, Zurich, St. Gallen, Gené, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin, Leipzig und Stuttgart.

**Gestorben in Luzern.**

Den 14. Mai:  
 Jsg. Anton Boggner von Luzern, am Sternplatz, 46 Jahre alt.  
 Beerdigung: Dienstag den 17. Mai.

**Anzeigen.**

**Lehensteigerung.**

Dienstag den 17. Mai, Abends 7 & 8 Uhr, bringen die Bevollmächtigten des Hrn. Joh. Hartmann von Dänikon sel. Kinder II. Ehe unter städtischer Aufsicht auf dem Stadthaus am Graben zu Luzern an öffentliche Steigerung:

Das Lehen um das Haus Nr. 18, „Birthechaft zum Redhof“ mit Baderbehaft nebst Hofraum, im Quartier Hof zu Luzern. Lebens-Anfang vor Ende Mai 1870. Nähere Bedingungen sind auf der Hypothekarskanzlei einzusehen.  
 Luzern, den 10. Mai 1870.

Aus Auftrag:  
 8561\*) **Riettschli**, Hypothekarschreiber.

**Steigerung.**

Dienstag den 17. Mai 1870 — Anfang Vormittags 9 Uhr — werden in der Rathhausgasse am Kornmarkt zu Luzern unter städtischer Aufsicht gegen baare Bezahlung versteigert:

Schränke, Kommoden, Tische, Sessel, Kanapee, Tableaux, Ellen- und Schuhwaaren, Herren- und Frauenzimmerkleider, Kanapee, Hüte, Ledertaschen, Salanterie- und Bronze-waaren, Spitzen, Garnitur, Faden u. a. m.

**Steigerung.**

In Folge Verfügung des Gerichtspräsidenten von Echolzmat werden **Montag den 23. Mai** nächstgenanntem Dienstag den 24. Mai nächstgenanntem beim Warhof in Warbach die Fahrnisse des Hrn. Hsarr Sigrist sel. in Warbach, als dessen Mobilien, Betten, Singen, Küchengeräthschaften, Bibliothek, Feldwerkzeugschirr, Imben, ein Diensthäus und zwei Rüge unter richterlicher Aufsicht öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet.  
 Echolzmat, den 10. Mai 1870.

Der Gerichtspräsident:  
**J. Bucher.**  
 Der Gerichtsschreiber:  
 Ed. Acher mann.

**MEYER'S DIORAMA**

(Rigi-Kulm und Pilatus)  
 nahe beim Löwenmonument in Luzern  
 steht bei jeder Witterung täglich offen von  
 Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.

3498\*) Von nun an alle Tage

**Glaces**

im Pavillon beim Luzernerhof.  
 Es empfiehlt sich höchst  
**Wittwe Regazzoni.**

**An die Mitglieder der Schützen-gesellschaft von Luzern!**

Die Schützen-gesellschaft von Rosingen hat uns auf **Sonntag den 22. d. d. d.** dies zu einem freundschaftlichen Wettschießen eingeladen. Die Gesellschaftsmitglieder werden nun ersucht, ihre Anmeldung zu dieser Schützenfahrt spätestens bis und mit **Donnerstag den 19. d. d. d.** bei Hrn. Christof Rötbeli oder Hrn. Casar Nigg zu machen.

Fassen der Waffen und Munition: **Sonntag von 8 Uhr Morgens an im Schützenbaule.**  
 Sammlung: **9 Uhr im Bahnhof.** [3694\*) **Der Schützenrath.**

**Die Weißwaarenhandlung**

von **Rosalie Feierabend,**  
**Kornmarkt-gasse Nr. 225,**

empfiehlt für die beginnende Saison ihr reichhaltiges Lager in  
**Vorhangstoffen** von 30 Ct. bis Fr. 3 per Elle,  
**Leinwand** von 50 Ct. bis Fr. 2. 50 per Elle,  
**Baumwolltücher** in schwerer schöner Qualität zu 40, 45 u. 50 Ct.,  
**Cercale** zu 50 bis 90 Ct. per Elle,  
**Corsets**, Fr 4 bis Fr. 15 das Stück,  
**Wiener Glacehandschuhe** zu Fr. 2. 20 bis Fr. 3. 20,  
**Herrenhemden** von Fr. 3. 50 an  
 nebst den übrigen bekannten Artikeln in schöner Auswahl und billigen  
 Preisen. [3641\*)

**Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt für die Sommersaison sein wohlfortirtes Waarenlager in **Filz-, Seiden-, Stroh- und Panama-Hüten** für Herren, Damen und Kinder, **seidenen und wollenen Regenschirmen, Entout-eas und Sonnenschirmen**, letztere von Fr. 2 an.

**Seidene, leinene, baumwollene und wollene Hemden, Unterhosen, Unterjaken**, sowie **wollene und baumwollene Strümpfe** und **Socken, Regenmäntel** für Herren und Damen, letztere von Fr. 12 an, **Regenmantelstoff** von Fr. 3 an per Elle.

**Hosenträger, Cravatten, Foulards, Glacé- und Fil d'Ecosse-Handschuhe, leinene, baumwollene und Papier-tragen und Manchetten, Manchettenknöpfe, Blumen, Federn, Bänder, Gaze und Crépe.**

Auch werden alle **Reparaturen** und das **Ueberziehen** von Sonn- und Regenschirmen bestens besorgt, sowie das **Umändern** von Filz- und Strohhüten für Herren und Damen.

3567\*) **Heinrich Boffart, Kapellgasse.**



**Empfehlung.**



Unterzeichneter, nun auf eigene Rechnung etablirt, empfiehlt einem geehrten Publikum zu Stadt und Land sein neu gegründetes **Piano-Forte-Geschäft**. Indem ich mich den geehrten Herrschaften zur Anfertigung aller Arten Pianos bestens empfehle, leiste ich für **solide und praktische Konstruktion**, sowie für **Stimmhaltung** hinlängliche Garantie. Auch werde immer Pianos auf das **Akuerneueste und Eleganteste im Vorrath** halten.

Ferner empfehle mich zur Uebernahme von Reparaturen und Stimmungen aller Arten Klaviere.

3304\*) **Jos. Rath, Sohn, Klaviermacher,**  
 am Grenbel, Nr. 104 A.

**Tapeten und Fensterstoren,**

neue Auswahl und sehr billige Preise, bei  
 3191\*) **H. Meyer-Wyder.**

**Epileptische Krämpfe**

heilt brüchlich nach langjährigen Erfolgen der Spezialarzt **Dr. med. Cronfeld in Bern**, jetzt **Leipzigerstraße 109. (H-26-B) [3730\***

**Schwendi-Kaltbad,**  
 (Obwalden.)

Die Unterzeichneten bringen das rühmlichst bekannte **Schwendi-Kaltbad**, Obwalden, emphelnd in Erinnerung. Die heilsamen Wirkungen sind bekannt und erprobt; täglich frische Ziegenmilch und Schotten; fremdliche Bedienung; äußerst billige Preise; in Sarnen Träger und Pferde; tägliche Postverbindung; **Wabarg** Hr. Dr. Reinert in Kerns; wöchentlich zweimaliger Besuch, auf Verlangen öfter.  
 Eröffnung den 2. Juni 1870.  
 Hochachtungsvoll ergehen:  
 3722\*) **Beschwifler Hef-Buch.**

**Café Theater.**

**Münchener**  
**Münberger** } **Bier**  
**Wiener**  
 3583\*) in Flaschen.

**Anzeige und Empfehlung.**

Unterzeichnete verfertigt nebst Hauben auch alle auf der Nähmaschine vorkommenden Arbeiten, wofür sie sich dem Publikum zu Stadt und Land, sowie auch den Adamen für Verfertigung von Hemden und Blousen bestens empfiehlt unter Zusicherung schneller und besser Bedienung.

**Frau Schwyder,**  
 Hauben- und Kleidermacherin,  
 am Grenbel Nr. 104.  
 3735\*)

**Anzeige.**

Unterzeichneter hält stetsfort alle Arten **Fischerwerkzeug**, als: Rutben, Rollen, seidene und rohe Schnüre, Unzen an Seidendärmen, irländer, englische und deutsche Angel, 2 und 3 Angel, 9 Angel zum Schleifen und Fischen. Ferner 1200 Arten Knöpfe, Seide, Faden, Einfaßband, Hosenträger, Zahnbürsten, Kräftlämme, Strable, Kreis- und Einitedlämme, Nadeln, Frischbein, Corletschlösser, Centimeters, Goldfäße, Ringe, Schreib- und Zimmermanns-Hüte, Stöcke, Gürtel, Mundspitzen und Wasserläde, Labakspfeifen.  
**L. Zisch, Weinmarkt.**

**Empfehlung.**

Bei Unterzeichnetem sind nun an in schöner Auswahl zu haben:  
**Rechte Sponeurwürste,**  
**Salami,**  
**Saußeberpasteten,**  
**Strasburger Schenzenungen,**  
**Distazien** und  
**schöne feine Schinken** aus dem Bernerobersland.  
 Alles in bester Qualität.  
 Um geneigtem Zuspruch bittet  
**J. Keller, Charoutier.**